

ambrosia kundenbericht.

VHV GRUPPE /



Quelle. Foto: Regine Rabanus

ambrosia und die VHV GRUPPE Prüfungen gem. VDE 0701, VDE 0702.

Jeder Arbeitgeber hat nach der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) für die Sicherheit der in seinem Unternehmen anwesenden Personen zu sorgen. Dazu zählt, den Beschäftigten, im Sinne des Arbeitsschutzes, sichere und geeignete Arbeitsmittel bereitzustellen. Der Unternehmer bzw. seine Verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) trägt Sorge dafür, alle Maßnahmen die notwendig sind zu organisieren und durchzusetzen, um die Betriebssicherheit aus elektrotechnischer Sicht zu gewährleisten. Daraus ergibt sich die Pflicht zum Prüfen der elektrischen Arbeits- und Betriebsmittel.

Nach einem umfangreichen Auswahlverfahren entschied sich die VHV Gruppe 2013, ambrosia mit der Prüfung der ortsveränderlichen, elektrischen Arbeitsmittel in ihren Verwaltungsgebäuden zu beauftragen. Seitdem wird die professionelle Zusammenarbeit kontinuierlich ausgebaut.

„Die VHV Gruppe mit Sitz in Hannover ist ein gewachsener Konzern von Spezialisten für Versicherung und Vorsorge. Mit ihren Marken „VHV Versicherungen“ und „Hannoversche“ sowie „VAV Versicherungen“ (Wien) ist sie ein kompetenter und zukunftsorientierter Partner für Versicherte und Vermittler. Ihre Geschäftsfelder sind die Schaden- und Unfallversicherung wie auch die Lebensversicherung. Für ihren Erfolg setzt die VHV Gruppe auf die Stärken ihrer rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auf moderne Strukturen, effizientes Kostenmanagement und kundenorientierte Produkte.“

Quelle: VHV Gruppe

Das technische Facility Management der VHV Gruppe betreibt am Standort Hannover sowie an diversen Außenstellen und Homeoffices bundesweit mehr als 36.000 elektrische Arbeitsmittel, die wiederkehrend gem. den gesetzlichen Vorschriften geprüft werden müssen. Aufgrund des Umfangs und nicht zuletzt des in 2009 fertig gestellten Neubaus der Firmenzentrale entschied sich die VHV Gruppe für eine externe Verantwortliche Elektrofachkraft (R. O .E. GmbH), mit der sie gemeinsam ein ganzheitliches Prüfkonzept in der Elektrotechnik aufbaute. Das Prüfkonzept umfasst neben den Gefährdungsbeurteilungen zur Prüffristenermittlung (§ 3 BetrSichV) auch Vorgaben für die Vergabe der Prüfdienstleistung von 36.000 Arbeitsmitteln.



Abb.: Sachgemäße Leitungsverlegung © copyright ambrosia

Regelkonforme Prüfungen.


Vorbereitung ist alles.

Erfolgt immer durch unsere verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK)!

Inhalte:

- Anschrift, Kontakte und Termine
- Termine
- zu prüfende Standorte
- Prüferanzahl, Namen, Nachweis Qualifikationen
- Raumbücher und Pläne
- vorhandene Dokumentation
- Reparatur defekter Geräte
- Arbeitsschutz
- Zugänglichkeiten
- Individualisierung der Vorgehensweise
- Information der Abteilungen
- ...

Standardisierte Vorgehensweise
... durch **Best.Practise.Checklisten**.



Sie erhalten grundsätzlich eine Abschrift der Dokumentation für Ihre Akten.

© copyright ambrosia

Abb.: Projektvorbereitung – Best.Practise.Checklisten © copyright ambrosia

Dabei spielten neben den wirtschaftlichen Aspekten insbesondere die eigenverantwortliche Durchführung, die Qualifikation der Prüfer und die der Projektorganisation eine maßgebliche Rolle im Auswahlverfahren. Dipl.-Ing. (FH) Jan Schipper, Geschäftsführender Gesellschafter der ambrosia erinnert sich gerne zurück: „Wir durften bereits im Auswahlprozess unsere Leistungsfähigkeit und Qualität unseres Prüfkonzeptes unter Beweis stellen; unsere Elektrofachkräfte (zur Prüfung befähigten Personen gem. TRBS) wurden vor Auftragserteilung auf ihre Befähigung hin befragt und getestet. So konnten wir nachhaltig überzeugen und haben schließlich mit unserem Konzept und unserem Qualitätsversprechen den Projektzuschlag erhalten.“

Nach Auftragserteilung wurde das Projekt nach dem ambrosia Standard "Best.Practise.Checklisten" vorbereitet; insbesondere die gewünschte Spät- und Nacharbeit erforderte einen engen Austausch zwischen den Projektleitern der ambrosia und der VHV Gruppe, so dass die Elektrofachkräfte der ambrosia ohne weiteren Abstimmungsbedarf die Prüfung eigenverantwortlich durchführen konnten. Nun konnten die vom Kunden festgelegten Individualisierungen und Sofortmaßnahmen wie z. B.: Nachrüsten von nicht brennbaren Unterlagen, Austausch defekter Steckdosenleisten, Mängelbeseitigungen aufgegriffen und daraus Standard-Abläufe gemeinsam abgeleitet bzw. definiert werden. Die Anforderungen Kleinstreparaturen durchzuführen, entsprach dem Qualifikationsprofil der ambrosia, die für ihre Tätigkeiten ausschließlich Elektrofachkräfte mit entsprechender Befähigung (TRBS 1203) einsetzt.

"Die Fachlichkeit der eingesetzten Elektrofachkräfte entspricht dem Stand der Technik. Qualifikations-, Befähigungsnachweise sowie Kalibrierzertifikate werden im Sinne des Kunden unaufgefordert von ambrosia zur Verfügung gestellt. Dies sorgt für mehr Regelkonformität beim Auftraggeber." Rene Brunn, externe vEFK der VHV Gruppe.

Die Prüfung erfolgte etagenweise nach einem gemeinsam abgestimmten Projektplan, dazu wurden die zu prüfenden Bereiche im Vorfeld über die anstehende Prüfung informiert und um Unterstützung gebeten. GEMEINSAM. WEITER. Sofern defekte Arbeitsmittel identifiziert wurden, wurden diese in einer Defektliste dokumentiert. Per Meldezettel wurde der Mitarbeiter über das aus dem Verkehr gezogene defekte Gerät schriftlich informiert.

"Die Prüfleistungen entsprechen den Erwartungen der VHV Gruppe insbesondere hinsichtlich der Projektdurchführung, -organisation, und Verhalten der Prüfer gegenüber dem Auftraggeber sind vorbildlich," berichtet Thomas Packmohr, Leiter Technisches Facility Management der VHV Gruppe. "In so einem umfangreichen Projekt ist es wichtig, dass man sich auf Absprachen verlassen kann. Das konnten wir bei ambrosia uneingeschränkt. Die konstruktive Zusammenarbeit, proaktive Kommunikation und hohe Kunden- bzw. Serviceorientierung schätzen wir bei ambrosia sehr," ergänzte Dipl.-Ing. (FH) Frank Wehrhahn, Mitarbeiter aus dem Facility Management der VHV Gruppe.

Die anschließende Übergabe der Prüfdokumentation erfolgte digital in aufbereiteten Excellisten mit Verlinkung zum jeweiligen Prüfprotokoll eines Arbeitsmittels. Der damit einhergehende Abschluss-



Abb.: Etagenweise Prüfung © copyright ambrosia

bericht gab eine Gesamtübersicht der durchgeführten Prüfungen, Handlungsempfehlungen im Umgang mit den eingesetzten Arbeitsmitteln und Aufschluss über die Durchfallquote.

„Qualifizierung und Verhalten der Prüfer gegenüber dem Auftraggeber sind vorbildlich.“

Dipl.-Ing. (FH)
Frank Wehrhahn
Facility Management
VHV Gruppe

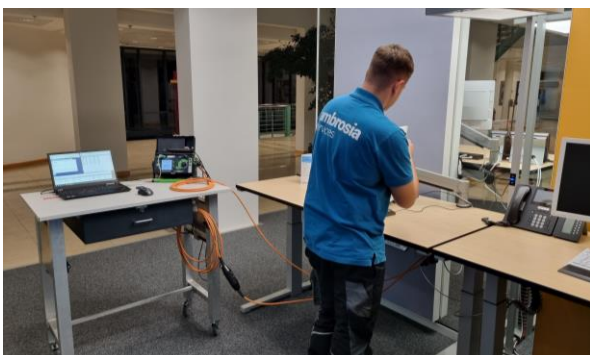


Abb.: Prüftische mit ausgestatteten PRCD-S © copyright ambrosia

Nachdem 2013/2014 die Verwaltungsgebäude erfolgreich geprüft wurden, erfolgte 2016/2018 die Wiederholungsprüfung. 2018 wurde der Auftrag um 284 zu prüfende Homeoffices sowie 22 Außenstellen im gesamten Bundesgebiet erweitert. Dabei war die ambrosia für die gesamte Terminkoordination verantwortlich. Die Prüfung der Homeoffices erfolgte nach individueller Vorgabe durch Checklisten der VHV Gruppe, inklusive Fotodokumentation der Räumlichkeiten und Prüfung der von der VHV Gruppe bereitgestellten RCD-Steckdosenleiste versorgten Arbeitsmittel. "Der vorgegebene Prüfablauf wurde zur effizienten Abarbeitung sowie im Sinne der Qualitätssicherung gem. Checkliste in unserer Prüfsoftware abgebildet," berichtet Glenn Dehrendorf, Bereichsverantwortliche Elektrofachkraft und Teamleiter E-Technik (OV) bei ambrosia.

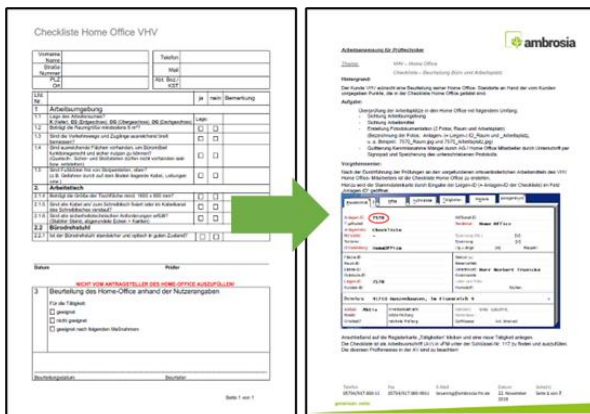


Abb.: Übernahme Checklisten - Prüfsystem © copyright ambrosia

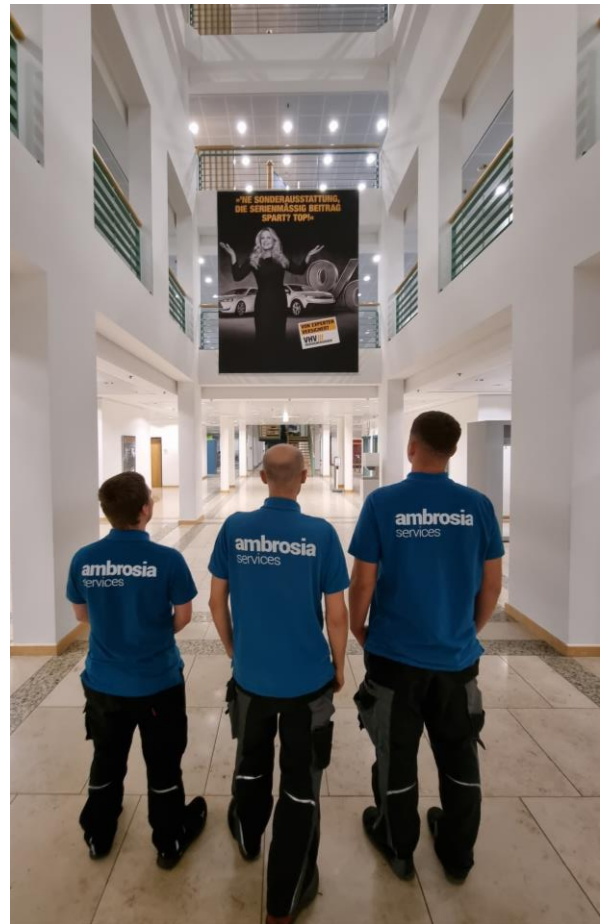


Abb.: Verwaltungsgebäude C90 VHV Gruppe © copyright ambrosia

Seitdem prüft ambrosia auf Basis der Gefährdungsbeurteilung turnusgemäß die ortsveränderlichen elektrischen Arbeitsmittel der VHV Gruppe. Coronabedingt erhöhte sich die Anzahl der zu prüfenden Homeoffices bis 2022/2023 auf mehr als 1.000 Standorte.

ambrosia ist ein mittelständisches Unternehmen für Prüfdienstleistungen in der Elektrotechnik, der Inventarisierung prüf- und wartungspflichtiger, gebäudetechnischer Anlagen und der Gebäudedigitalisierung mittels CAD. Der Firmensitz ist Bad Oeynhausen, in Ostwestfalen. ambrosia gehört mit ihrer Expertise in Deutschland zu den führenden Unternehmen für fachgerechte Prüfdienstleistungen und Gebäudedatenerfassungen im Facility Management. Mehr als 500 zufriedene, branchenübergreifende Kunden wissen dies seit 2005 zu schätzen und schenken ambrosia ihr Vertrauen. **ambrosia-fm.de**

"Die Zuverlässigkeit von ambrosia und der Einsatz von bekannten Prüfern (keine Fluktuation) überzeugt uns."

Team Technisches Facility Management VHV Gruppe